

**Zeitschrift:** Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte  
**Herausgeber:** Arbeitsgruppe für Kartengeschichte ; Schweizerische Gesellschaft für Kartographie  
**Band:** - (2006)  
**Heft:** 33

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



† parviss  
† Eglesus  
† isolab.





**Joachim Neumann, 70-jährig**

Auch wenn Prof. Dr. Joachim Neumann am 24. Januar 2006 sein 70. Lebensjahr vollendet, so wird er sich weiterhin voller Tatendrang seinen Studien über deutsche Schulatlanten widmen, einem Thema, welches ihn in den letzten Jahren zunehmend beschäftigt hat. Erste Ergebnisse konnte man in der Ausstellung «Die deutsch-französischen Beziehungen im Spiegel deutscher Schulatlanten» sehen, die 2004 in Stuttgart und Karlsruhe zu besichtigen war und für die weitere Stationen in Frankreich geplant sind (Katalog: *Karlsruher Geowissenschaftliche Schriften*, Reihe C, Bd. 15).

Nicht an den Ufern des Rheins, seinem späteren und heutigen Lebensbereich, sondern in politisch turbulenten Zeiten an der Spree in Berlin begann Joachim Neumann 1956 an der Freien Universität sein Studium der Geographie, Kartographie, Geschichte und Politischen Wissenschaft, das er 1967 mit der Promotion bei Prof. Dr. Georg Jensch, Lehrstuhl für Kartographie, abschloss.

Joachim Neumanns Lebensweg weist mehrere ergebnisreiche Stationen auf. An der Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung in Bad Godesberg verband sich seine Tätigkeit bei Prof. Dr. Emil Meynen mit der Beschäftigung an dessen multilingualen Definitionen kartographischer Fachbegriffe (E. Meynen, *Multilingual Dictionary of Technical Terms in Cartography*. Wiesbaden, 1973). Joachim Neumann hat dann 1997 völlig eigenständig eine überarbeitete und von 14 auf 25 (!) Sprachen erweiterte Fassung herausgebracht (J. Neumann, *Enzyklopädisches Wörterbuch Kartographie in 25 Sprachen*. München, 1997. 586 Seiten).

Seinem Mentor, dem Altmeister der Kartographie und Geographie in Deutschland, Emil Meynen, widmete Neumann zu dessen 90. Geburtstag eine Festschrift (J. Neumann, L. Zögner (Hrsg.) *Aus Kartographie und Geographie*. Karlsruher Geowissenschaftliche Schriften, Reihe A, Bd. 9, 1992).

Es bedeutete schliesslich für ihn eine Zusammenfassung der bisherigen Erfahrungen und Tätigkeiten, als er sechs Jahre lang in der Deutschen Forschungsgemeinschaft als Sekretär der Geokommission die geowissenschaftlichen Forschungs-

projekte der Bundesrepublik Deutschland betreute und beratend begleitete. Auch während der folgenden Jahre gelang es Joachim Neumann, seine fachpolitischen Interessen, verbunden mit seiner kommunikativen Einstellung, in eine umfangreiche Gremienarbeit einzubringen: in den Gremien der Fachhochschule Karlsruhe, in den Landes- und Ortsverbänden der Deutschen Gesellschaft für Kartographie sowie im fachlich-bibliothekarischen Bereich (IFLA-ICA Joint Committee)! Nicht zuletzt waren es seine ermutigenden Worte, die dazu führten, auch in Deutschland einen Arbeitskreis der Kartenkuratoren nach angelsächsischem Vorbild zu gründen: eine Idee, die der Unterzeichnende dann während des Deutschen Kartographentages 1985 in Berlin realisieren konnte.

Seine umfassenden Kenntnisse und vielseitigen Erfahrungen hat Joachim Neumann während seiner zwanzigjährigen Lehrtätigkeit als Professor für Kartographie an der Fachhochschule Karlsruhe den Studierenden fruchtbringend weitervermitteln können. Daneben entstanden zahlreiche Veröffentlichungen, wobei zunehmend Aspekte zur Geschichte der Kartographie in den Vordergrund traten. Seine Forschungsinteressen in Kartographie/Geographie waren stets vom Blickpunkt der Geschichte mitgeprägt. Dies ergab eine ideale Basis für viele Darstellungen und Interpretationen. Dies zeigte sich unter anderem auch bei seiner Mitwirkung in Wort und Schrift im Rahmen der *Imago-Germaniae*-Ausstellung der Kartenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, die in den Jahren 1996 bis 1998 in Berlin, Bonn und Papenburg gezeigt wurde (siehe auch Katalog im Anton H. Konrad Verlag, Weissenhorn, 1996). Gemeinsam hoffen wir, dieses Thema zukünftig ausbauen zu können.

Damit soll das im Rückblick so erfolgreiche Wirken Joachim Neumanns zwischen Lehre, Forschung und Gremienarbeit mit einem Ausblick auf die zukünftigen Forschungsfelder zur Kartographie der deutschen Länder im Spannungsfeld von politischen und kartographischen Entwicklungen fortgeführt werden.

Lothar Zögner, Berlin

**Runde Geburtstage**

Folgende Personen feiern in den nächsten sechs Monaten respektive feierten in den vergangenen Wochen einen runden Geburtstag. Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert herzlich.

- 20. Januar 2006  
*Dipl. Ing. Paul Caminada*  
Thalwil, 65 Jahre
- 24. Januar 2006  
*Prof. Dr. Joachim Neumann*  
Wachtberg, 70 Jahre
- 30. Januar 2006  
*Dipl.-Ing. Oberst a.D. Theodor Müller*  
Bonn-Bad Godesberg, 95 Jahre
- 13. Februar 2006  
*Dr. Antal András Deák*  
Esztergom, 65 Jahre
- 2. März 2006  
*Prof. Dr. Uta Lindgren*  
Bayreuth, 65 Jahre
- 1. Mai 2006  
*Dr. Uwe Schnall*  
Loxstedt, 65 Jahre
- 11. Juli 2006  
*Prof. Dr. Klaus Stopp*  
Mainz, 80 Jahre
- 23. Juli 2006  
*Dr. Hans Wolff*  
Gauting-Stockdorf, 65 Jahre

Abbildung auf Heftumschlag:  
*Plan du Canton de Zug* von Franz Ludwig Pfyffer, ca. 1780. Aquarellzeichnung, südorientiert. Bildausschnitt im Originalmassstab. Siehe dazu den Beitrag auf den Seiten 3–10.